

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851

19.11.1851 (No. 318)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 318.

Mittwoch den 19. November

1851.

Verordnung.

Das Tragen von Halsbinden, worin die Hauptfarbe **roth** ist, wird hiermit verboten, und den Uebertretern dieses Verbotes angemessene Arreststrafe angedroht.

Karlsruhe den 18. November 1851.

Großh. Stadt-Commandantschaft.
(gez.) v. Roggenbach, Oberst.

Nr. 14,347. Vorstehende Verordnung wird nach Verfügung der Großh. Stadt-Commandantschaft vom Heutigen Nr. 7012 öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe den 18. November 1851.

Großh. Polizeiamt der Residenz.
Guefflot.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An Brandmüller in Basel. — An Stürner in Würzburg. — An Arnold in Rehl. — An J. F. Markgraf in Stupferich. — An Früh, per Adr. Wolff in Bruchsal. — An die Großh. Regierung in Mannheim. — An Ewald in Darmstadt. — An Fortlouis dahier. — An Riehn in Darlanden. — An Engler in Rönningen. — An Albiz in Göhrwiel. — An v. Brandt in Buchenberg. — An Hemmerle in Lauterburg. — An Goldschmidt in London. — An Kirchner in Straßburg. — An Sprenger in Reschwo. — An Ott in Straßburg. — An Lefart Jules à Paris. — An Billy in Straßburg. — An Braun in Louson. — An Steyer in Schaffhausen. — An Koch in London. — An Link in Straßburg. — An Staub in Hautvillers. — An Schwegelbauer in Walldorf. — An Haslach in Einsheim. — An Heinold Wittwe in Philippsburg. — An Auberer in Einsheim. — An Flicker in Vockerroth. — An Kammerer in Langenschiltach. — An Klaser in Emmendingen. — An Dieterle in Oppenau. — An Straßländer in Offenburg. — An Müller in Hausen. — An Stork in Durlach. — An Klein in Offenburg. — An Pittet in Pulstiski. — An Gebr. Eglinger in Mannheim. — An Kraß in Sulzbach. — An v. Belli in Hörden. — An Willstätter dahier. — An Werner in Weiskel. — An Zeig in Offenburg. — An Felgle in Bähringen. — An Müller dahier. — An Thalmüller in Badenschenern. — An Weber in Ettlingen. — An Haas in Waldkirch. — An Eisenbeus in Röhningen. — An Schmidt in Wöfingen. — An den Steuerperäquator in Durlach. — An Stetele in Ruppurr. — An das Bezirksamt in Ettenheim. — An Schmidt in Freiburg. — An Wenzel in Ottingen. — An Weisweiler in Madrid. — An Stüz in Bähringen. — An Brenn in Ober-Schaffhausen. — An Neumüller in Freiburg. — An Waldburg in Bruchsal.

F a h r p o s t s t ü c k e :

An Löb in Waiblingen. — An Hofmann in Schwabach.

Karlsruhe den 17. November 1851.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.
v. Kleudgen.

Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Eine Vorstecknadel. — Ein Schleier. — Ein Taschentuch. — Ein Geldbeutel mit einigem Gelde.

Evangelisches

Kinder-rettungshaus bei Welschneureuth, Hardtstiftung genannt.

Von Seiner Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Friedrich von Baden wurde unserer Anstalt eine hulbvolle Unterstützung von 200 fl., und von Ihren Großherzoglichen Hoheiten den Herren Markgrafen Wilhelm und Maximilian von Baden zur Gründung eines Freiplazes in derselben die Summe von 500 fl. allergnädigst zugestellt, wofür wir auch auf diesem Wege den tiefgefühltesten unterthänigsten Dank hiemit aussprechen.

Karlsruhe den 17. November 1851.

Der Verwaltungsrath.

3.

Aufforderung.

Diesemigen Gläubiger des ledig verstorbenen Eduard Brandenburg, gewesenen Geometers dahier, welche ihre Forderungen bis jetzt nicht angemeldet haben, werden hierdurch aufgefordert, ihre Forderungszettel innerhalb 8 Tagen bei Notar Kasz, Amalienstraße Nr. 1, dahier abzugeben.

Karlsruhe den 14. November 1851.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Trabinger.

Versteigerungen und Verkäufe.

Zuml.

(1) Ettlingen. [Versteigerung.] Vom 26. d. M. an werden bei diesseitiger Verwaltung jeden Mittwoch, Morgens 9 Uhr, alte Monturstücke gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Ettlingen den 15. November 1851.

Großh. Montirungs-Commissariat.

Director:

Waizenegger, Major.

Zuml. 2.

(1) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird die dem Bereiter Mathias Ripp dahier gehörige einstöckige Reitschule von Stein sammt zweistöckigem Hintergebäude und zweistöckigem Seitenbau und Wohnhaus in der neuen Bähringerstraße, neben Bierbrauer Drechsler und Wagner Pfetsch Erben,

Montag den 15. Dezember d. J.,

Morgens 10 Uhr,

bei diesseitiger Stelle zum ersten Male öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 14,000 fl. oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 12. November 1851.

Bürgermeisteramt.

Helmle.

vd. Müller.

Zuml.

(1) [Kähneversteigerung.] Samstag den 22. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden die auf dem s. g. Ludwigssee vor dem Ettlingertor befindlichen 3 Kähne gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Zusammenkunft ist am Ludwigssee.

Karlsruhe den 18. November 1851.

Bürgermeisteramt.

Helmle.

vd. Müller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Vagner. by.

Herrenstraße (alte) Nr. 9 ist eine Wohnung im Hintergebäude von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

Klein-Zuml. by.

Langestraße Nr. 27 ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Keller, und kann auf den 23. Januar 1852 bezogen werden.

v. Haber.

als 2 Tage.

Langestraße Nr. 141 sind im dritten Stock 4 Zimmer, Küche, Keller, 2 Dachkammern nebst sonstigen Erfordernissen auf den 23. Januar oder auch früher zu vermieten.

Lyceumsstraße Nr. 3 ist im dritten Stock ein schönes möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den ersten Dezember zu vermieten.

Zirkel (äußerer) Nr. 4 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Magd- und Speicherkammer nebst großem Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April k. J. zu vermieten. Näheres im innern Zirkel Nr. 4, im 2. Stock.

Zirkel (äußerer) Nr. 6 ist im dritten Stock ein geräumiges Logis, bestehend in sechs ineinander gehenden Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer und allen sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Ein Pferd stall für 4 Pferde sammt Bedientenzimmer ist zu vermieten. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Ein Kapital von 4000 fl. kann gegen beste Versicherung auf erste Hypothek dargeliehen werden. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(2) [Dienst Antrag.] Ein Dienstmädchen, das mit kleinen Kindern umzugehen versteht und auch nähen kann, findet eine Stelle: Erbprinzenstraße Nr. 11.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird auf Weihnachten ein braves Mädchen gesucht, das waschen, puzen, spinnen und melken kann. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, stricken, waschen und kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht eine Stelle als Zimmernmädchen oder in einer kleinen Haushaltung zu erhalten. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches im Kochen, Waschen, Puzen und in allen häuslichen Arbeiten, sowie auch im Nähen und Bügeln gut erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht bei einer Herrschaft auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 24.

Vom Schwanen bis an das Akademiegebäude wurde von einem Oberländer Bauersmann letzten Sonntag Vormittag ein blauer Tuchmantel, an einem Stocke auf den Schultern tragend, nebst einer Pelzkappe verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche bei Herrn Lyceumslehrer Zeuner gegen eine Belohnung abzugeben.

Es ist ein schwarzer Regenschirm in meinem Laden stehen geblieben; derselbe kann von dem rechtmäßigen Eigenthümer wieder in Empfang genommen werden.

S. Leichtlin,

Bähringerstraße Nr. 73.

Epitalstraße Nr. 48, im untern Stock, ist ein so eben von Wien eingetroffener neuer Wiener Flügel, aus der berühmten Krämer'schen Fabrik, billig zu verkaufen.

Es werden noch einige junge Herren, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, als Theilnehmer an einen guten Privatkostisch gesucht. Näheres Bähringerstraße Nr. 78 im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Holzpreise von W. Schumacher.

| | fl. | kr. |
|---|-----|-----|
| 1 Klafter waldbuchen Scheiterholz | 18 | — |
| 1 " birken Scheiterholz | 14 | — |
| 1 " eichen Scheiterholz | 14 | — |
| 1 " tannen Scheiterholz | 10 | — |
| 1 " waldbuchen Prügelholz | 14 | — |

Anweisungen können täglich bei Herrn E. Haage und auf dem Plage selbst, neben Herrn Kunstgärtner Manning, erhoben werden.

Mit Anfang des nächsten Monats beginnt ein neues Abonnement auf die

Allgemeine Musterzeitung,

| Preis vierteljährlich 54 kr. | Zu Bestellungen hierauf, sowie auf die | fl. | kr. |
|---|--|-----|-----|
| fliegenden Blätter, Preis halbjährlich | | 3 | 36 |
| Illustrierte Zeitung, Preis vierteljährlich | | 3 | 36 |
| Düsseldorfer Monatshefte Preis | | 2 | 42 |
| Damenkleidermagazin | | — | 27 |
| Erweiterungen | | 1 | 36 |
| Journal des demoiselles | jährlich | 4 | — |

empfeht sich die Buchhandlung von **A. Bielefeld.**

Strohfußteppiche

zu 12 kr. das Stück werden verkauft bei **Heinrich Rons,** Erbprinzenstraße Nr. 33.

Die erste Sendung **Mannheimer Kandel-Lefkuchen** ist so eben in bekannter guter Qualität angekommen und empfehle ich solche zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haage.

Schweizer Alpen-Butter-Schmalz, beste reinschmeckende Qualität, ist eine frische Sendung eingetroffen à 26 kr. per Pfund. Ständerweise billiger.

Jak. Ammon.

Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

Eine Sendung extrafeines Kunsstmehl und feines Schwingmehl ist wieder eingetroffen bei **Gustav Schmieder.**

Von den beliebten **Malz-Bonbons** habe ich so eben eine frisch Sendung erhalten, wovon ich meine verehrliche Abnehmer benachrichtige.

Karl Friedrich Rupp, neben der Garnisonskirche.

Brettener Honig-Lefkuchen

ist so eben eine Parthie in frischer und bester Qualität bei mir eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

Ferd. Schneider, Eck der neuen Wald- und Amalienstraße.

Thee.

Mein frisch assortirtes Lager in **grünem und schwarzem chinesischem Thee** in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Paqueten, sowie offen, empfehle ich nebst **feinster Vanille** und **Zimmt** unter Zusicherung billigster Preise zu geneigter Abnahme bestens.

August Hofmann, Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Ganz frische Schellfische und Cabelian

sind wieder angekommen, sowie — frische **franz. und engl. Austern,** — **acht russischer und deutscher Caviar,** — **Strasburger Gänseleberpasteten,** — ger. Spickaaale, **Bückinge, Bricken,** — frische **Sardines à l'huile** in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{2}{3}$ und $\frac{1}{4}$ Blechdosen, Thon mariné, Anchois, Oliven in Del, frische **Oliven** und **Capern,** frische grüne **Pflückerbsen,** Bohnen, Artischocken, Hahnenkämme, **Champignons** in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Blechdosen, **Truffes** de Perrigord in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Bouteillen, gedörte Perrigord-Trüffel, **Morcheln,** dann acht engl. **Porter-Bier,** alle Sorten **engl. Saucen, Mixed Pickles,** Zwiebeln, Bohnen, **Senfmehl,** Cayenne Pepper u. c. empfehle bestens

C. Arleth.

Aechte englische superfeine Citronen gesäuerte Limonade-Tafelchen, welche, sehr angenehm schmeckend, zu erquickender Erfrischung, hauptsächlich auf Bälle, Theater u., dienlich sind, werden in geschlossenen Blechbüchsen von $\frac{1}{2}$ Pfund Netto-Gewicht, per Büchse à 48 kr. verkauft.

Zugleich mache ich meinen frühern geehrten Abnehmern bekannt, daß mir wiederum eine Sendung von dem rühmlichst bekannten brustheilenden Teig in Tabletten zugekommen ist, die Dose à 48 kr. und à 24 kr.

Karl Gaußer, Amalienstraße Nr. 19, dem Bürgerverein gegenüber.

Winter-Handschuhe in allen Größen von frischer Sendung sind wieder bei mir eingetroffen und werden zu billigen Preisen abgegeben.

Eine große Auswahl schwarzer Glace-Handschuhe, um damit zu räumen, das Paar zu 24 und 30 kr. empfiehlt

Gustav Lang.

Nicht zu übersehen!

Bei Unterzeichneter werden Glace-Handschuhe schön schwarz und mit Glanz gefärbt, für Damen das Paar zu 6 kr. und für Herren zu 8 kr.; auch nimmt sie Handschuhe zum Waschen an, das Paar zu 6 kr. — Ebendasselbst ist auch ein Mantel mit langem Kragen und ein Ueberrock billig zu verkaufen.

Frau Raschky, Waldstraße Nr. 35, im Hintergebäude eine Stiege hoch.

2mal. Millwof.

1mal.

2mal.

2mal.

by.

mal.

Von Groß. Zuchthausverwaltung zu Bruchsal habe ich die alleinige Niederlage, auf hiesigem Plage, von dort gefertigten
Eisen- u. Galbandschuhen
 in allen Größen und Qualitäten für en Gros- und en Détail-Verkauf übertragen bekommen.
 Die Schuhe sind auf's Dauerhafteste angefertigt; die Auswahl groß; die Preise **sehr billig** und **fest**, was ich anmit empfehlend bekannt mache.
Ludwig Weill.

mal.

Schlittenrollen
 in allen Größen empfiehlt zur geeigneten Abnahme die Eisenhandlung von
Joseph A. Ettlinger,
 Langestraße Nr. 54,
 neben Herrn Sattlermeister M u z.

Bei **Geist Mahler**, Messgermeister, Waldhornstraße Nr. 56, werden frische satte Gänselebern, das Pfund zu 1 fl., angekauft.

Klavierstimmer Wohlgemuth
 aus Nagold (Königreich Württemberg) wird einige Tage hier verweilen, und empfiehlt sich dem hohen Adel und geehrten Publikum zu geneigten Aufträgen. Bestellungen wolle man baldgefälligst in seiner Wohnung im Gasthaus zum Trauben (Spitalplatz) machen.

Einladung.

Von mehreren Verehrern des schon längst dahingeschiedenen Herrn Hauptlehrers Dölter aufgefordert, laden wir sämtliche Schüler und Freunde des Verstorbenen ein, an einem festlichen Abend seiner friedlich zu gedenken.

Diejenigen, welche sich betheiligen wollen, werden gebeten, heute Mittwoch den 19. d. M., Abends 7 Uhr, im Gasthaus zu den drei Lilien sich einzufinden, um baselbst das Nähere hierüber zu besprechen.
 Mehrere Schüler des Verstorbenen.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

| 18. Novbr. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | - 2 | 27" 6" | Südwest | umwölkt |
| 12 " Mitt. | + 1½ | 27" 6,5" | " | " |
| 6 " Abds. | - 1 | 27" 6,5" | " | " |

Als Wahlmänner für den 10. Distrikt

werden in Vorschlag gebracht:
 Herr Frey, Gemeinderath.
 " Krug, Kaufmann.
 " Dohs, Gastwirth.
 " Riempp, Kaufmann.

Herr v. Roggenbach, Kriegspräsident.
 " Rupp, Gemeinderath.
 " Weizel, Geh. Referendär.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Juell, Stud. v. Christiania.
 Hr. Fecht, Part. v. Lahr. Hr. Miltberg, Kfm. von München. Hr. Schöncke, Rent. v. Berlin.
Englischer Hof. Hr. St. John, Rent. v. Hallberg. Hr. Goh, Buchhdl. v. Mannheim. Hr. Mühlberger, Fabr. v. Erbach. Hr. Wurster u. Hr. Salin, Kfl. von Frankfurt. Hr. Lohmann, Kfm. von Barmen. Hr. Schöneck, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hübel, Cand. theolog. v. Straßburg. Hr. Lente, Rent. v. Bonn. Hr. v. Haag, Rent. von Amsterdam. Hr. Härlin, Part. v. Stuttgart. Herr Albert, Rent. v. Straßburg.
Erbprinzen. Hr. Depierre, Kfm. von Heiden. Herr Puricelli, Fabr. v. Bingen. Hr. Sohler, Fabr. v. Gengenbach. Hr. Herter, Buchhdl. v. Freiburg. Herr Hammer, Kfm. v. Aachen. Hr. Baron v. Krüdener, k. russ. Gesandter v. Baden. Hr. Scharrer, Part. v. Koblenz. Herr Domain, Kfm. v. Chalons.
Goldener Adler. Herr Heyland, Bürgermeister mit Sohn u. Hr. Wagner, Dammeister v. Helmlingen. Hr. König, Del. v. Erbach. Hr. Liebert, Rechtskandidat von Bruchsal.
Goldener Karpfen. Hr. Konrad, Fabr. von Neckargemünd. Hr. Wehrle, Part. v. Lhonheim. Herr Bury und Herr Serauer, Propr. von Königshausen. Herr Schmuher, Pfarrer v. Freiburg. Hr. Müller, Part. von Siegelhausen. Frau Hübler v. Freiburg.

Goldenes Kreuz. Hr. Meher, Kfm. von Glabbach. Hr. Grünebaum u. Hr. Fleursheim, Kfl. von Frankfurt. Hr. Berthold, Rent. v. Zürich. Hr. Traian, Kaufm. von Amsterdam. Hr. Bühler, Kaufm. v. Mainz. Herr Link, Kfm. v. Freudenstadt.
Goldenes Schiff. Herr Bär, Hdm. u. Frau Bär von Leimersheim.
König von Preußen. Herr Kapferer, Lieut. von Freiburg. Hr. Stemp, Hdm. v. Söningen.
Rheinischer Hof. Herr Lug, Kfm. von Nürnberg. Hr. Richter, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Belte, Partik. von Speier. Hr. Schulthes, Fabr. von Zürich. Herr Weber, Fabr. v. Winterthur. Hr. Achermann, Part. von Dödenburg. Hr. Schreiber, Part. v. Basel.
Ritter. Hr. Haag, Kfm. m. Sat. v. Stuttgart. Hr. Hahn, Kfm. v. Oberstein. Hr. Bender, Part. v. Duppeln. Hr. Studer, Kfm. v. Augsburg. Hr. Seiler, Kaufm. von Trier. Hr. Dreyer, Kfm. von Freiburg.
Weißer Bär. Herr Kasenberger, Part. v. Ettlingen. Hr. Dern, Ingenieur v. Offenburg. Hr. Leisse, Mechanikus v. Müllhausen. Hr. Saab, Part. v. Schwall.

In Privathäusern.

Bei Religionslehrer Kirn: Hr. Meier, Dekan u. Stadtpfarrer v. Donaueschingen. — Bei geh. Finanzrath Kamm: Frau Hofrath Herzberg u. Hr. Baumst. Luz v. Mosbach. — Bei Domänendirektor Beger: Frl. Mickert v. Dresden. — Bei Oberforstmeister Fischer: Hr. Fischer, Student v. Heidelberg. — Bei Part. Kayle: Herr Kayle, Oberlieut. und Herr Kayle, Portepcefähnrich von Rastatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.